



Südschule mit katholischem Bekenntnisstandort Heiliger Josef Kamen

Konzept der OGGS

Rückblick

Als eine der letzten Grundschulen der Stadt Kamen wurde mit Beginn des Schuljahres 2006/07 die Offene Ganztagsgrundschule an der Südschule eingerichtet. Träger war von Anfang an der evangelische Kirchenkreis Unna. Die OGGS startete mit 22 Kindern, im Laufe des ersten Jahres erhöhte sich diese Zahl auf 24.

Die Räumlichkeiten an der Schule waren damals noch nicht bezugsfertig. Aufgrund leerer Fördertöpfe musste improvisiert werden. Die finanziellen Möglichkeiten ließen seitens der Stadt keine Umbaumaßnahmen zu. So wurde das Mittagessen anfangs im Kunstraum der Schule eingenommen. Der Aufenthaltsraum zum Spielen befand sich in einem leer gezogenen Klassenraum im angrenzenden Altbau der Schule. Die Hausaufgaben erledigten die Kinder zu der Zeit im Musikraum. Erst später konnte die bislang nur im Vormittagsbetrieb genutzte Küche für das Mittagessen der OGGS-Kinder bezogen werden. Der Schulträger musste die vorhandene Küche dazu um eine Spülmaschine, einen Kühl- und Hängeschrank erweitern.

Aufgrund der großen Distanz zwischen den genannten Räumlichkeiten war die pädagogische Arbeit mit den Kindern erschwert. Das geringe Raumangebot stellte die optimale Betreuungsarbeit kontinuierlich vor neue Aufgaben.

Zu Beginn des Schuljahres 2008/09 stiegen die Anmeldezahlen zur OGGS weiter an. Nun wurde ein Klassenraum neben der Küche zusätzlich als Hausaufgabenraum genutzt. Später entstand an gleicher Stelle ein Durchbruch zur Küche. Dadurch rückten die OGGS-Räume näher zusammen. Die Küche konnte so auch als weiterer Aufenthaltsraum nach den Mahlzeiten eingesetzt werden.

Aktuelle Räumlichkeiten

Mit Beginn des Schuljahres 2012/13 stieg die Zahl der OGGS-Kinder auf 50. Ein erneuter Umzug war die Folge. Genutzt werden seitdem zwei als Einheit zu bezeichnende Betreuungsräume im ehemaligen Kunst- bzw. Musikraum. Beide mit Tageslicht durchfluteten Räume überblicken die Gesamtfläche des Schulhofes. Der Nachmittagsbereich konnte mit diesem Wechsel bedeutend an Qualität gewinnen, allerdings zu Lasten des Schulbetriebes am Morgen. Die Küche dient seitdem nur noch als Mensa.

Ein großer Teil des Mobiliars konnte von der geschlossenen Glückaufschule übernommen werden. So konnten die Betreuungsräume endlich für das freie Spiel schwerpunktmäßig gestaltet werden (Puppenecke, Kaufladen, Bauteppich usw.). Ebenso bietet die Küche jetzt auch kindgerechte Esstische. Die Küche wird bei Bedarf von der gesamten Schule weiterhin



Südschule mit katholischem Bekenntnisstandort Heiliger Josef Kamen

Konzept der OGGS

als Versammlungsraum und für Feierlichkeiten (Adventsfeiern, Einschulungscafé, Schulfest) genutzt.

Die „Hausaufgabenzeit“ findet weiterhin in den Klassenräumen statt.

Mit dem Schuljahr 2015/16 stieg die Nachfrage nach Plätzen im Rahmen der OGGS erneut steil an. Im Frühjahr 2016 wurden zeitweise 107 Kinder aufgenommen. Damit wurde die ehemals zwischen Schulträger und OGGS-Leitung vereinbarte Obergrenze um fast 10% überschritten.

Aktuell (Winter 2022) besuchen 103 Kinder diese Einrichtung. Hinzu gesellen sich 29 Kinder der „8-1 Betreuung“, die in die OGS aufgegangen ist. Weil Räume, Material und Personal identisch sind, können so Synergieeffekte genutzt werden. Aktuell werden alle Kinder aufgrund der Pandemielage jahrgangstrennt in fünf verschiedenen Räumen betreut. OGS Kinder und „8-1 Betreuungskinder“ sind jeweils jahrgangsbezogen in einem Raum. Es entstehen fünf Gruppen. Jede Gruppe bindet zwei Betreuungskräfte. Diese sind Ansprechpersonen für Kinder, Eltern und Lehrerinnen.

Alle Räume sind altersgerecht und zeitgemäß mit Spiel- Kreativmaterialien ausgestattet. Diese werden in Absprache mit den Kindern angepasst und ergänzt.

Außengelände

Der gesamte Schulhofbereich, einschließlich des Bolzplatzes mit seinen vielfältigen Spiel- und Klettermöglichkeiten sowie einem Basketballfeld, kann von den Kindern uneingeschränkt – zur Förderung der sozialen Kompetenz auch jahrgangsübergreifend - bespielt werden. Den Kindern werden während der freien Angebote im Rahmen der OGGS abwechslungsreiche Bewegungserfahrungen ermöglicht, insbesondere mit schuleigenen Rollern, Fahrrädern und Go-Carts.

Da der Schulhof von den OGGS- Räumen einsehbar ist, kann auch eine kleine Kindergruppe auf dem Außengelände oder in der „Ruhezone“ alleine und doch beaufsichtigt spielen.

Täglicher Ablauf

Die zur Verfügung stehende Zeit ist klar gegliedert. Nach der 2. Hofpause (11:50 Uhr) kommen die ersten Kinder und genießen es, in den OGGS-Räumlichkeiten frei zu spielen. Um 12:00 Uhr decken zwei Kinder mit einer Mitarbeiterin die Tische im Mensaraum ein. Kurz danach gehen die Erstklässler und ältere Jahrgänge, die nach der vierten Stunde Unterrichtsschluss haben, zum Mittagessen. Die Mitarbeiterinnen legen Wert auf eine ruhige Atmosphäre während der Essenseinnahme. Jedes Kind soll sich von dem oft anstrengenden Schulmorgen ein wenig erholen können.



Südschule mit katholischem Bekenntnisstandort Heiliger Josef Kamen

Konzept der OGGS

Nach dem Mittagessen der ersten Gruppe decken neue Kinder die Tische für die zweite Gruppe ein. Diese Gruppe bekommt nach der fünften Schulstunde (12:35 Uhr) das Mittagessen gereicht. Im Anschluss an die sechste Schulstunde (13:25 Uhr) isst die letzte Gruppe.

Die „8 -1 Betreuungskinder“ bleiben während des Mittagessens in den jeweiligen Betreuungsräumen und bekommen dort Obst und Gemüse. Sie können sich vom Unterricht erholen oder sich in freiem Spiel oder bei Kreativangeboten ausleben.

Ab 12:00 Uhr beginnt die Hausaufgabenzeit in Kleingruppen unter Anleitung in den Klassenräumen. Die Hausaufgabenzeit endet in der Regel um 15:00 Uhr. Im Anschluss starten die verschiedenen Qualitätsangebote. Freitags beginnt diese schon ab 14:00 Uhr, weil dann keine Hausaufgabenzeit angeboten wird. Um 16:00 Uhr endet der OGGS-Tag.

Anmerkung: Während der Pandemiezeit müssen die Abläufe verändert gestaltet werden.

Qualitätsangebote

Freie Honorarkräfte unterstützen die festen Mitarbeiterinnen der OGS, die für deren Angebote sowie sportliche und kreative Ideen immer offen sind, wöchentlich. Der Tennis-Verein VFL Kamen ermöglicht seit 2011 ehrenamtlich den Kindern der OGGS den Sport „Tennis“ kennen zu lernen und auszuüben. Einmal in der Woche wird für zwei Stunden Werken mit Holz von einer Honorarkraft angeboten. Freitags findet eine Ballsport-AG statt. In den Wintermonaten trainieren die älteren Kinder im Rahmen der OGGS für die Schulstadtmeisterschaften im Jungen- und Mädchenfußball. Aktuell bietet eine Übungsleiterin (TV – Südkamen) eine Sport AG im Nachmittagsbereich an. Aufgrund der momentanen Jahrgangstrennung geschieht dies dienstags für das erste Schuljahr und donnerstags für das zweite Schuljahr. Die Gruppenräume werden jahreszeitlich gemeinsam mit den Kindern gestaltet und dekoriert. Dabei können die Kinder ihre eigenen Ideen und Vorstellungen einbringen und umsetzen.

Viele Kinder wachsen in Kleinfamilien auf. Das freie gemeinsame Kinderspiel findet nur noch selten statt. Bewegungsarme Nachmittage vor dem Fernseher oder dem Computer sind an der Tagesordnung. Deswegen finden wir es sehr gut, dass wir mehrere Sportangebote anbieten und den Schulhof für Bewegungsspiele nutzen können.

Seit dem Zuzug von Kindern aus den Krisengebieten wie Syrien und dem Irak im Jahr 2016 wird zusätzlich eine Sprech- und Sprachförderung nach den Hausaufgaben angeboten.



Südschule mit katholischem Bekenntnisstandort Heiliger Josef Kamen

Konzept der OGGS

Alle Qualitätsangebote werden von den Kindern gut angenommen und gern besucht.

Hausaufgabenbetreuung

Um die Konzentration der Kinder anzuregen, werden vor Beginn der Hausaufgaben Brain Gym-Übungen (Trainieren der rechten und linken Gehirnhälfte) gemacht. Die Mitarbeiterinnen der OGGS sorgen insgesamt für ein ruhiges Umfeld während der Hausaufgabenzeit und unterstützen die Kinder bei der Erledigung der Hausaufgaben. Gearbeitet wird in den Räumen der entsprechenden Klassen des Vormittages. Während der Hausaufgabenzeit fließen 10 Lehrerinnenstunden mit festen Gruppen in die OGS ein. Damit haben die Kinder täglich die gleiche Bezugsperson während ihrer Arbeitszeit. Diese Lehrerinnenstundenzahl ist allerdings abhängig von der Zahl der angemeldeten OGS-Kinder. Das selbstständige Arbeiten und das Finden eigener Lösungsansätze werden während der Hausaufgabenzeit unterstützt. Lernrückstände können allerdings nicht aufgeholt werden.

Die Verweildauer in den Hausaufgabengruppen entspricht dem Hausaufgabenerlass laut Schulgesetz NRW. Der Informationsfluss zwischen den Klassenlehrerinnen, der Hausaufgabenbetreuung und den Eltern wird über die in allen Klassen gleichen Mitteilungshefte der Kinder geregelt. Außerdem findet zwischen den Betreuungspersonen ein täglicher Austausch zu einzelnen Kindern statt.

Fortbildungen

Das Team nimmt an qualitativen Fortbildungen, die der Kirchenkreis Unna anbietet, teil. Es wurden in der Vergangenheit Fortbildungen zum Thema Hausaufgaben, Aufsichtspflicht, Erste Hilfe am Kind, Kommunikation mit Eltern, Pädagogische Spiele, Deeskalation usw. angeboten. Die Themen werden ständig erweitert und auch auf aktuelle Probleme ausgerichtet.

Zusammenarbeit mit der Schule

Die Leitungen von OGS und Schule tauschen sich terminlich festgelegt wöchentlich aus. Mit den Lehrerinnen der ersten Schuljahre finden regelmäßig Gespräche statt. Ein Mitglied der OGS-Leitung nimmt regelmäßig als stimmberechtigtes Mitglied an den Lehrerkonferenzen und den Schulkonferenzen teil.



Südschule mit katholischem Bekenntnisstandort Heiliger Josef Kamen

Konzept der OGGS

Soziale Kompetenzen

Das gemeinsame Tun (gemeinsames Essen, gemeinsames Erleben, gemeinsames Spielen...) bietet viele Möglichkeiten, die sozialen Kompetenzen der Kinder zu fördern und emotionale und soziale Fähigkeiten einzuüben. Dabei spielt auch die jahrgangsübergreifende Struktur der Gruppe, die pandemiebedingt zurzeit ruht, eine wesentliche Rolle.

Die sozialen Kompetenzen werden auch bei den freien Spielangeboten gefördert. Toleranz gegenüber minder begabten Kindern, das Lernen von bereits weiter entwickelten Schülern, aber auch das Einhalten von Regeln in der Gruppe sind Kernpunkte der Angebote. Zudem dienen sie dem Aggressionsabbau, der Förderung der Grob- und Feinmotorik und der Sinneswahrnehmung.

Es ist den Mitarbeiterinnen auch wichtig, mit den Kindern neue und traditionelle Brettspiele zu spielen. Bei diesen Gelegenheiten steht oft die Kommunikation im Vordergrund, die im Familienalltag oft zu kurz kommt. Die Kinder genießen zum Teil das Spiel am Tisch. In der OGGS werden viele verschiedene Bastelmöglichkeiten angeboten, die sehr gut angenommen und kreativ umgesetzt werden.

Allgemeines

Die Ganztagsgrundschule verbessert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und unterstützt die Familien in der Erziehung. Sie ermöglicht allen Kindern die Teilhabe an musischen, sportlichen und kulturellen Bildungsangeboten.

Der Träger der OGGS der Südschule ist der evangelische Kirchenkreis Unna. Alle sechs bis acht Wochen lädt der Kirchenkreis die OGGS-Leitungen seiner Schulen im Kreis zu einem Erfahrungsaustausch ein.

Mit den Eltern werden gerne Tür- und Angelgespräche geführt. In Einzelfällen, wenn mehr Gesprächsbedarf notwendig ist, werden auch Termine vereinbart.

Wenn in der Schule der Elternsprechtag stattfindet, bieten auch die Mitarbeiter der OGGS Gesprächstermine an.



Südschule mit katholischem Bekenntnisstandort Heiliger Josef Kamen

Konzept der OGGS

Träger

Evangelischer Kirchenkreis Unna

Mozartstraße 18 - 20

59423 Unna

Telefon: (+49 23 03) 288 - 0

Telefax: (+49 23 03) 288 - 157

E-Mail: un-kk-presse@ekvw.de

Internet: www.evangelisch-in-unna.de

